



München auf dem Weg zur Hauptstadt für KI-Anwendungen

Im Münchner Media Lab Bayern ist KI schon seit Jahren ein Thema. Nun hat der Innovation Hub seine Expertise in einen Report gepackt. Statt theoretischen Phrasen finden Medienschaffende KI-Tools aus Deutschland mit tatsächlichem Mehrwert.

Audio, Video, Text – KI ist vielfältig

In der Medienbranche wird Künstliche Intelligenz (KI) noch häufig mit dem Text-Tool ChatGPT und eventuell der Bildbearbeitungs-Software Midjourney gleichgesetzt. Dabei gibt es viel mehr für alle Bedürfnisse. KI kann beispielsweise Filmmaterial sichten, analysieren und anhand eines Nachrichtentextes einen passenden Einspieler erstellen. Auch das Medium Podcast wird für Publisher immer wichtiger. Medienschaffende fragen sich: Wie kann man dieses Format für mehr Sichtbarkeit nutzen? Mithilfe von KI kann zum Beispiel aus einem Audio-Content ein SEO-relevanter Inhalt im Internet werden.

Bayern ist KI

Wenn man den Report liest, wird klar: Für das Media Lab in München ist KI nicht erst durch ChatGPT ein Thema. Bereits seit Jahren entstehen hier impulsgebende KI-Anwendungen. Der Innovation Hub hat sich auf Startups für die Medienbranche fokussiert. Es entstehen Anwendungen, die die **Arbeit in den Medien effizienter gestalten können und gleichzeitig einen positiven, sozialen Impact** haben. Der nun publizierte LAB REPORT zum Thema Künstliche Intelligenz stellt die besten Tipps, Tricks und Anwendungen vor. Darin sind viele Tools für Medienschaffende zu finden, die das Arbeiten erleichtern.

Das großartige daran ist, **alle Lösungen sind in Deutschland entwickelt worden** und zeigen, dass gute KI-Anwendungen nicht nur aus dem Ausland zu uns kommen. Herausforderungen, wie zum Beispiel der Datenschutz, sind so gleich auf die Europäische Rechtslage angepasst. Lina Timm, Geschäftsführerin der Medien.Bayern GmbH: "Die Startups und Projekte im Media Lab haben bereits seit Jahren eine umfassende Expertise aufgebaut, was bereits für welches Einsatz-Szenario funktioniert und was KI noch nicht kann. Mit dem Report wollen wir genau diese Learnings der gesamten Branche zur Verfügung stellen, damit nicht jedes Medienhaus selbst Ressourcen in Recherche und Entwicklung stecken muss. So können alle schneller auf technologische Änderungen reagieren und sie in ihre tägliche Arbeit implementieren."



Lina Timm, Geschäftsführung Medien.Bayern GmbH

KI wird ein in jeglicher Form fester Bestandteil der Medienarbeit werden. Jetzt ist es an der Zeit, dass Unternehmen ihre Bedürfnisse dafür identifizieren und die bestmöglichen Lösungen dafür finden können. Der LAB REPORT kann ab sofort kostenlos heruntergeladen werden.

Report kostenlos herunterladen

Ansprechpartnerin:

Sabrina Harper

Senior Digital Communication Manager

Media Lab Bayern

0159 042 033 58

sabrina@media-lab.de

About Media Lab Bayern

Das Media Lab Bayern ist der Innovation Hub für digitale Medien. Das Lab unterstützt Talente, Startups und Medienhäuser aus ganz Deutschland dabei, innovative Ideen zu finden und umzusetzen. Das Media Lab Bayern gehört zu der Medien.Bayern GmbH und wird von der Bayerischen Staatskanzlei und der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien gefördert.

Bildmaterial zur freien Verwendung (Copyright Media Lab Bayern)



Medien.Bayern GmbH,
August-Everding-Str. 25, 81671 München, Bayern,
Geschäftsführer:Innen: Stefan Sutor (Vors.) & Lina Timm,
HRB 134726 Amtsgericht München
[Abmelden](#) [Einstellungen verwalten](#)